

## Landsberg am Lech, Suytermühle

Umnutzung einer leerstehenden Mühle am Innenstadtrand

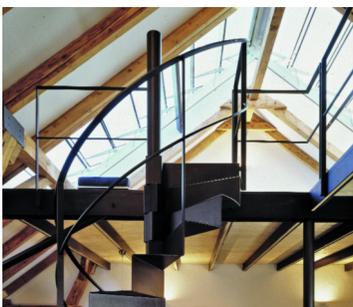
### Preisträger

Bauherr	Hahn5 GmbH, Utting
Eigentümer	WEG Suytermühle, Landsberg am Lech
Entwurf und Planung	Wolf-Eckart Lüps, Architekt BDA, Utting
Statik	Ludwig & Weiler, Augsburg
Brandschutz	R. M. Ptacnik, Bodenwöhr

Anzahl der Wohnungen:	8
Wohnfläche insg.:	720 m <sup>2</sup>
Geschossflächenzahl:	3,0
Grundstücksgröße:	312 m <sup>2</sup>
Gesamtkosten brutto:	1,27 Mio. Euro
Baukosten brutto:	1.513 Euro/m <sup>2</sup>
Jahr der Fertigstellung:	2004



vor der Modernisierung



Fotos Hans Engels

## Das Votum der Jury

Die Umnutzung einer leerstehenden Mühle am Innenstadtrand von Landsberg in sechs Eigentumswohnungen stellt einen beispielhaften Beitrag zur sozialen Aufwertung einer historischen Altstadt dar. Mit solchen Maßnahmen zur Qualitätssteigerung könnte es gelingen, die für die Weiterentwicklung des europäischen Stadtgedankens so negativ wirkende soziale Segregation aufzuhalten. Der architektonische Umgang mit einer regionalen Bauform ist durch ein

klares Bekenntnis zu dem überkommenen Volumen einerseits und der freien Formulierung zahlreicher neuer Applikationen andererseits beispielhaft, da die neuen Elemente jeweils ganz konkrete Wohnwertergänzungen und -aufwertungen darstellen: Erker zum Mühlbach mit Lüftungsklappen, flächenbündige feingliedrige Dachfenster u.a.m. Die Detailqualität ist vorbildlich. Durch die Modernisierung der Wasserkraftanlage hat das Gebäude noch ei-

nen Teil seiner alten Funktion behalten und wirkt zugleich im Sinne der Nachhaltigkeit in die Zukunft. Die ca. 1.500 Euro/qm sind angesichts der umfangreichen Maßnahmen, u.a. auch denkmalpflegerischer Art, durchaus angemessen.

